

MITTEILUNGSBLATT

Stadt Elzach

Stadtverwaltung

Rathaus Elzach
Hauptstraße 69
D-79215 Elzach
Tel. 07682 / 804 -0
stadt@elzach.de
mitteilungsblatt@elzach.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mi. 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung möglich.

Weitere Öffnungszeiten zur Touristinfo und den Ortsverwaltungen finden Sie unter: www.elzach.de

Herausgeber: Stadt Elzach – Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Roland Tibi

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT ELZACH

Neues Angebot: Gebäude-Energieberatung durch Fachberater

Das Landratsamt Emmendingen bietet in Kooperation mit der Stadt Elzach eine regelmäßige Gebäude-Energieberatung in Elzach an. Diese kostenlose Einstiegsberatung richtet sich an alle Hausbesitzer, Wohnungseigentümergeinschaften und Hausverwaltungen in der Gemeinde, die eine energetische Modernisierung ihres Gebäudes planen. Eine Energieberatung stellt immer der erste Schritt für ein Modernisierungsvorhaben dar, egal ob bei einer anstehenden Heizungsmodernisierung, im Rahmen von sogenannten Ohnehin-Sanierungsmaßnahmen an Bauteilen der Gebäudehülle (z.B. Fenstertausch, Fassaden- oder Dachrenovierung) oder geplanten Umbauten oder Erweiterungen. Die Gebäude-Energieberatung ist ein Unterstützungsangebot des Klimamanagements des Landratsamtes Emmendingen und wird von einem dort beschafften Fachberater durchgeführt.

Das Ziel des neuen Serviceangebotes ist es, die Hausbesitzer in einer einstufigen Einstiegsberatung über gesetzliche Anforderungen, Unterstützungsangebote und Fördermittelprogramme zu informieren. Hier gab es in den letzten Jahren viele Veränderungen, außerdem sind mit dem angekündigten Tempowechsel in der Klimapolitik weitere Änderungen zu erwarten. Im Rahmen der Beratung sollen auch Ansprechpartner für die weitere Unterstützung bei Planung und Umsetzung benannt sowie konkrete Fragen in Bezug auf anstehende Sanierungsvorhaben beantwortet werden.

Im Dialog wird gemeinsam die weitere Vorgehensweise bezogen auf das jeweilige Sanierungsvorhaben entwickelt, so dass der Beratungsempfänger beim Abschluss der Einstiegsberatung die nächsten Schritte zur Einleitung des Sanierungsvorhabens genau kennt.

Eine Energieberatungs-Sprechstunde wird alle zwei Monate im neuen Bürgerbegegnungszentrum Ladhof stattfinden. Der Auftakttermin ist am Mittwoch, der 2. Februar in der Zeit zwischen 16 bis 18.30 Uhr. Der darauffolgende Termin ist dann am Mittwoch, 6. April 2022 zur gleichen Zeit. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation werden die individuellen Beratungsgespräche zunächst über ein Video-Konferenz-System oder Telefon angeboten. Ansprechpartnerin für die Terminvergabe ist Frau Körner (Landratsamt Emmendingen): Telefon 07641 / 451131 oder via E-Mail: klimaschutz@landkreis-emmendingen.de. Sobald sich die Corona-Situation entspannt, sollen die Sprechstunden in den Gemeinden als Präsenztermine stattfinden.

Die LEADER Aktionsgruppe Südschwarzwald bittet um Ihre Mithilfe

Mitmacher gesucht!

Im letzten Jahr konnte das LEADER-Förderprogramm der EU 30-jähriges Jubiläum feiern. Im Südschwarzwald konnten bereits hunderte von Projekten umgesetzt werden, die die Entwicklung der Region unterstützt haben. Reicht das jetzt? Nein, gerade in Umbruchzeiten wie derzeit ist es wichtig, an der Zukunft der Region zu arbeiten.

Für die neue Förderperiode 2023 bis 2027 müssen sich alle LEADER-Regionen wieder neu für eine Aufnahme ins Programm bewerben. Dabei gibt es eine Konkurrenzsituation – viele andere Bewerberregionen würden auch gerne von der Förderung profitieren. Nicht alle werden es schaffen. Gefordert ist ein regionales Entwicklungskonzept für die nächsten Jahre. Wie können wir das soziale Leben in unseren Dörfern stärken, wie wollen wir hier dem Klimawandel begegnen, wie können wir in der Region die Digitalisierung maximal nutzbringend einsetzen? Das sind nur einige wenige der Fragestellungen, die angegangen werden sollen. Handlungsfelder und Zielsetzungen wurden in den letzten Wochen und Monaten zusammen mit Akteuren der Region formuliert. Jetzt geht es darum, diese einem Realitäts-Check zu unterziehen: Stimmt das so? Was fehlt noch und was müsste geändert werden? Dazu brauchen wir Sie! Mittels einer Online-Umfrage hat jede und jeder die Möglichkeit, sich bis 7. Februar einzubringen.

Helfen Sie uns, ein gutes Konzept zu erstellen und für ihre Gemeinde, für die ganze Region Fördergelder für neue Zukunftsprojekte zu erschließen! Ihre Teilnahme dauert nur 15 Minuten. Besonders freuen wir uns auch über Rückmeldungen von jungen Menschen. Verwenden Sie den QR-Code oder den folgenden Link: www.surveymonkey.de/r/LEADER_Suedschwarzwald
Weitere Infos unter www.leader-suedschwarzwald.de

Letzter Zug der Linie S2 von Freiburg Richtung Elzach verkehrt am 25. und 26. Januar 2022 früher

Betroffen ist nur der Abschnitt zwischen Freiburg und Denzlingen

Der letzte SWEG-Zug der Linie S2 von Freiburg nach Elzach verkehrt am Dienstag und Mittwoch, 25. und 26. Januar 2022, im Abschnitt zwischen Freiburg Hbf und Denzlingen genau 15 Minuten früher. Der Grund sind Bauarbeiten der DB Netz auf der Rheintalbahn. Die Zeiten des Zuges lauten demnach wie folgt: Abfahrt Freiburg Hbf um 23.22 Uhr (statt 23.37 Uhr), Abfahrt Freiburg-Herdern um 23.24 Uhr (statt 23.39 Uhr), Abfahrt Freiburg-Zähringen um 23.27 Uhr (statt 23.42 Uhr), Abfahrt Gundelfingen um 23.29 Uhr (statt 23.44 Uhr) und Ankunft Denzlingen um 23.32 Uhr. Die Abfahrt in Denzlingen bleibt fahrgangsgemäß 23.47 Uhr, sodass sich auch die weiteren Zeiten dieses Zuges bis Elzach (Ankunft um 0.12 Uhr) nicht ändern.

Die Änderungen sind auch auf Aushängen an den Bahnsteigen zu finden sowie im Internet unter www.sweg.de. Telefonische Auskünfte gibt es unter 07821 / 9960770.

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt der Stadt Elzach erscheint am **Donnerstag, 3. Februar 2022**. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am **Montag, 31. Januar 2022 um 12 Uhr**.

MITTEILUNGEN VOM LANDRATSAMT

Neue Broschüre mit vielen Infos über den Landkreis Emmendingen

Wie breit ist der Rhein bei Sasbach? Wo gibt es überall Burgen im Landkreis Emmendingen? Welche Frauen und Männer sitzen im Kreistag? Warum konnte eine Herbolzheimer Firma in Paris im wahrsten Sinne des Wortes glänzen? Die Antworten hierzu gibt es in der neuen Informationsbroschüre des Landkreises Emmendingen. Sie enthält auf über 100 Seiten viele Informationen und jede Menge Wissenswertes über den Landkreis Emmendingen und seine Städte und Gemeinden. Dazu zählen statistische Angaben zu Land und Leuten, Informationen zu den Dienststellen und Angeboten des Landratsamtes, eine Übersicht über Einrichtungen für ältere Menschen und vieles mehr. Die Broschüre richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die im Landkreis leben, aber auch an Menschen, die in den Landkreis ziehen. In der Broschüre sind auch Portraits der 24 Städte und Gemeinden enthalten. Die Broschüre entstand in Zusammenarbeit mit dem Freiburger A+K-Verlag, sie ist in allen Rathäusern sowie an der Infotheke des Landratsamtes in Emmendingen (Hauptgebäude und Haus am Festplatz) sowie auch in der Tourist-Info am Bahnhof in Emmendingen kostenlos erhältlich.

Kreisimpfstützpunkt Waldkirch schließt – Kenzingen und Emmendingen bleiben offen

Die Impfungen im Kreisimpfstützpunkt in der Waldkircher Stadthalle werden Ende Januar 2022 eingestellt. Die Stadthalle ist letztmals am Samstag, 29. Januar 2022 von 10 bis 14 Uhr für Impfungen geöffnet. **In dieser Woche sind noch jeden Tag bis Freitag von 15 bis 19 Uhr Impfungen ohne Voranmeldung möglich.**

Die Stadthalle wird in diesem Frühjahr saniert, zudem werden die Impfungen im Landkreis Emmendingen bis auf Weiteres auf die beiden Standorte in Emmendingen (Steinhalle) und Kenzingen (ehemaliger Aldi-Markt) konzentriert. Die regelmäßigen Impfungen in Waldkirch starteten am 27. November 2021. In den vergangenen zwei Monaten wurden in der Stadthalle rund 10.000 Menschen geimpft.

Allen Impfwilligen aus dem Elztal stehen die beiden anderen Impfstützpunkte zur Verfügung: Der Kreisimpfstützpunkt in Emmendingen ist ab Montag, 31. Januar 2022 wieder für Impfungen für Erwachsene und Jugendliche

ab 12 Jahren von Montag bis Freitag jeweils von 15 bis 19 Uhr geöffnet. Samstags ist die Steinhalle für Kinderimpfungen im Alter von fünf bis elf Jahren reserviert. Über die Termine und die hierfür erforderlichen Buchungen informiert das Landratsamt Emmendingen auf seiner Internetseite unter www.landkreis-emmendingen.de

Der Kreisimpfstützpunkt in Kenzingen ist von Montag bis Freitag jeweils von 15 bis 19 Uhr sowie jeden Samstag von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Für die Impfungen in den Kreisimpfstützpunkten ist weiterhin keine Voranmeldung erforderlich, es werden Erst-, Zweit- und Drittimpfungen angeboten. Als Impfstoffe kommen Biontech (für unter 30-Jährige) und Moderna (für über 30-Jährige) zum Einsatz.

MITTEILUNGEN DER KIRCHEN

Katholische Kirchen: Seelsorgeeinheit Oberes Elztal: Einladung zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Elztal am Mittwoch, 8. Februar 2022 um 19.30 Uhr per Videokonferenz.

Auf der Tagesordnung steht das Thema „Kirchenentwicklung 2030“. Dazu werden Dekan Meisert und Dekanatsreferent Tobias Katona als lokale Projektkoordinatoren den Rat besuchen.

Wer an der digitalen Pfarrgemeinderatssitzung teilnehmen möchte, darf sich bezüglich der Zugangsdaten gerne an PR Michael Wiedensohler (Telefon 07682 / 8083-24 / wiedensohler@kath-oberes-elztal.de) wenden.

Miniaufnahme in Oberprechtal

Verstärkung für die Ministranten Oberprechtal. Mit Lilly, Hannah und Luisa haben drei neue Ministranten ihren Dienst begonnen. Im Gemeindegottesdienst am 23.01.2022 wurden sie herzlich in die Ministrantengemeinschaft aufgenommen und von Pfarrer Thum für ihren Dienst beauftragt. Wir wünschen ihnen viel Freude und Gottes Segen für ihren Dienst.



VEREINSGESCHEHEN AUS ELZACH

Narrenzunft Elzach

Die Narrenzunft Elzach wird aufgrund der aktuellen Lage und den daraus resultierenden Auflagen ihre am 29.01.2022 vorgesehene Mitgliederversammlung nicht abhalten und in den Frühsommer 2022 verschieben. Die Verschiebung gilt auch für die Beitragserhebung und die Bändelausgabe. Die Zunftkasse wird jedoch von den in 2020 gewählten Kassenprüfern vorab zwischengeprüft (Kassenstand 31.12.2021). Der neue Termin zur Hauptversammlung wird rechtzeitig in den üblichen Printmedien und auf der Homepage der Narrenzunft bekannt gegeben. Über die weitere Entwicklung und Entscheidungen zur Fasnet 2022 wird die Narrenzunft Elzach ebenso über die Presse als auch über ihre Homepage informieren.

Mit einem kräftigen Tralla-ho: Der Narrenrat der Narrenzunft Elzach

Fortsetzung auf Seite 4

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

NOTDIENSTE

Wer wegen Verdachts auf eine Infektion mit dem Coronavirus die hausärztliche Notfallnummer 116 117 anruft, muss diese Nummer unbedingt – ohne Vorwahl – vom FESTNETZ aus wählen. Damit ist die Erreichbarkeit der Notfallpraxis Emmendingen gewährleistet. Anrufe vom Handy oder Smartphone landen hingegen bei einer bundesweit geschalteten Hotline.

BEREITSCHAFTEN

Wasserversorgung: Tel. 07682 91828-0
Stadtentwässerung: 07682 8463
Störungen Nahwärme: 07682 92 44 725
Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach
Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
Öffnungszeiten Grünschnittsammelplatz (Winteröffnung)
Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 10.00 – 14.00 Uhr
Sozialstation Tel. 07682 909040

Betreuungsgruppe, Ehrenamtlicher Besuchsdienst „Zämme“, Tel. 07682 909040

Dorfhelferinnen / Einsatzleitung Tel. 0761 4010618
Birgitta Fahrländer: Tel. 017617612633
E-Mail: birgitta.fahrlander@dorfhelferinnenwerk.de

Ambulanter Pflegedienst Heike Schmook Tel. 07682 921537, www.pflegedienst-schmook.de
Kommunale Inklusionsvertreterin der Stadt Elzach, Gemeinden Winden und Biederbach, Frau Nadine Hundertpfund, Telefon: 07682 80412, E-Mail: inklusion@elzach.de

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Elzach-Winden

Seniorenwanderung am 01.02.2022:

Pelzmühle-Biereck-Pelzmühle
Treffpunkt: Dienstag, 1.2.2022, 13.45 Uhr,
 „Parkplatz an der Elz“, 79215 Elzach, zur Bildung von Fahrgemeinschaften.
 Der Schwarzwaldverein Elzach-Winden lädt ein zur winterlichen Seniorenwanderung in der näheren Heimat. Die Tour führt vom Gasthof Adler-Pelzmühle über Bachere und Herne zur Biereck, wo das neu erbaute Gasthaus zu besichtigen ist (zurzeit dienstags Ruhetag). Der Rückweg führt über die Eckstraße und durch das Leimental zurück zum Gasthof Adler-Pelzmühle. Einkehr am Ende der Tour ist unter Beachtung der aktuellen Corona-Situation und der aktuellen Corona-Regeln vorgesehen. Start- und Zielort der Wanderung ist auch mit dem Linienbus gut zu erreichen (Linie 7236 Elzach-Haslach, Haltestelle Adler-Pelzmühle). Die Wanderstrecke beträgt ca. 8,5 Kilometer, der Höhenunterschied ca. 180 Höhenmeter, Gehzeit ca. 2,30 Stunden. Die Wanderung ist unschwierig. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Organisation: Konrad Rotzinger, Telefon 071 / 8334649. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Nähere Infos auch im Internet unter www.svw-elzach-winden.de und <https://www.wanderservice-schwarzwald.de/s/17PXEr>

Unterweisung im Arbeits- und Gesundheitsschutz >wichtig - richtig - nachhaltig<

Deeskalationstraining – Cool bleiben, wenn's brenzlich wird

Sicher und gesund Arbeiten in der Fleischerei
 Vorsichtig optimistisch plant die SVLFG für 2022 wieder Präsenzangebote. Darüber hinaus wurde das Angebot um Online-Vorträge und Seminare erweitert.

Weitere Informationen online oder telefonisch

Das gesamte Weiterbildungsangebot der SVLFG steht auf der Internetseite www.svlf.de/kurse-seminare sowie in der SVLFG-Broschüre „Seminare 2022“, die über den Link www.svlf.de/broschuere-seminare-2022 abrufbar ist. Eine gedruckte Ausgabe kann kostenlos per Mail an praeventionsbroschuere@svlf.de angefordert werden. Anmeldungen zu Weiterbildungsangeboten nimmt die SVLFG per E-Mail an praeventionsbroschuere@svlf.de entgegen. Telefonische Auskünfte erteilt die SVLFG unter 0561 / 785-10477. Das SVLFG-Angebot an Onlinevorträge und -seminaren rund um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz findet man unter www.svlf.de/onlinevortraege.

ENDE DES MITTEILUNGSBLATTES DER STADT ELZACH

VEREINSGESCHEHEN AUS PRECHTAL

RVC Prechtal

Am kommenden Samstag, 29.01.2022, findet der zweite Spieltag der 2.Radball-Bundesliga in Denkendorf statt. Nach dem mäßigen Saisonstart in der heimischen Steinberghalle, gilt es für die Prechtaler Mannschaften wichtige Punkte einzufahren. Prechtal 1 muss verletzungsbedingt weiterhin auf Stammspieler Marco Häringer verzichten und tritt, wie schon zum Saisonauftakt, in der Besetzung Simon Wissner/Simon Becherer an. Sie treffen auf die Mannschaften aus Denkendorf und Wendlingen sowie die beiden Mannschaften aus Waldrems. Prechtal 2 (Nico Volk / Timo Volk) erwartet dieselben Gegner. Die beiden möchten auch in Denkendorf ihr Können unter Beweis stellen und den ersten Sieg in der neuen Spielklasse einfahren.

VEREINSGESCHEHEN AUS YACH

Heimat und Landschaftspflegeverein Yach

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
 am **Samstag, 5. Februar 2022, findet um 20 Uhr im Bernhardsaal** in Yach, die Mitgliederversammlung statt. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Dank des Vorstandspräses
 2. Totenehrung
 3. Tätigkeitsbericht und Berichte der Arbeitsgruppen
 4. Bericht des Kassensührers
 5. Berichte der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
 6. Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft
 7. Wahl der Kassenprüfer
 8. Worte der Gäste
 9. Wünsche und Anträge
- Die Versammlung wird unter Beachtung der Corona-Hygiene-Vorschriften durchgeführt. Die Vorstandschaft würde sich freuen, zahlreiche Bürger an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

JUBILARE

Die Stadt Elzach gratuliert zum Geburtstag

■ Prechtal
Samstag, 29.01.2022, 70 Jahre: Karl Josef Dorner
 ■ Elzach
Sonntag, 30.01.2022, 85 Jahre: Agnes Gäßler.

Die Stadt Elzach gratuliert zur Goldenen Hochzeit

Freitag, 28.01.2022: Eheleute Helga und Karlheinz Roland Kanstinger.

INTERESSANTES

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - SVLFG-Seminarbroschüre 2022

Weiterbildung öffnet Türen und schafft berufliche Zukunftsperspektiven
 Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) unterstützt ihre Versicherten dabei, den Wissensstand in den Bereichen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz aktuell zu halten und Neues zu lernen. Die Seminarbroschüre 2022 ist der Schlüssel zum umfangreichen und kostenfreien Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebot der SVLFG in den Bereichen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Sie steht Interessierten ab sofort als Download oder in gedruckter Form zur Verfügung.

Unternehmen profitieren

Ein wesentlicher Baustein, um Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in einem Unternehmen langfristig zu verbessern, sind Wissen und Erfahrung. Die Bildungsangebote der SVLFG bieten praxisnahe Informationen. Sie motivieren, das Erlernete im Arbeitsalltag umzusetzen und sie sollen die Teilnehmenden für mögliche Gefährdungen sensibilisieren. Neben den klassischen Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzthemen bietet die SVLFG auch Themen zur betrieblichen Verhaltens- und Präventionsprävention an. Alle Seminare und Vorträge greifen aktuelle staatliche Arbeits- und Gesundheitsschutzregulierungen sowie Änderungen der Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz (VSG) auf.

Unter anderem neu im Programm

Sicher und gesund arbeiten mit Biostoffen



Der Schwarzwaldverein Elzach-Winden hielt vor Kurzem die Jahreshauptversammlung ab. Foto: Verein

Rückblick und Ausblick

Jahreshauptversammlung des Schwarzwaldvereins

Elzach/Winden. Corona bedingt konnte der Schwarzwaldverein Elzach-Winden in der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung nur über ein halbes aktives Jahr berichten. Trotzdem wurde natürlich auch hinter den Kulissen gearbeitet.

Die Wegewarte hatten zum Beispiel von einer Schilder-Platzaktion, Wegebau am Rotzel und einer Aktion am Kalmarswald zu berichten. Natürlich wurden auch die Wege in Stand gehalten und die Beschilderung regelmäßig kontrolliert. Die Kasse und konnte ein leichtes Plus verzeichnen. Die Mitgliederzahl blieb stabil. Trotz allem konnte man auch auf 20 Wanderungen zurückblicken, darunter auch Wanderungen im Hochgebirge und im Vinschgau.

Natürlich standen auch Ehrungen auf dem Programm und so wurden mehrere Mitglieder für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Auch für

2022 hat der Schwarzwaldverein wieder ein interessantes Programm zusammengestellt. Der Wanderplan wird den Mitgliedern in diesen Tagen gestellt. Man findet ihn jedoch schon jetzt auf der Homepage des Vereins.

Der Vorstand wagte dann noch einen Ausblick in das Jahr 2023. Dort stehen gleich zwei Höhepunkte an. Zum einen sind wieder Neuwahlen für die Vorstandschaft vorgesehen, und zum anderen feiert der Schwarzwaldverein Elzach sein 125-jähriges Bestehen!

Doch zurück zu 2022: Die Vorstandschaft hofft, dass alle geplanten Aktivitäten durchgeführt werden können und wieder zu aktivem und geselligem Vereinsleben zurückgefunden werden kann. Das Wanderjahr hat am 23. Januar bereits wieder begonnen. Die erste Wanderung des Jahres führte die Wandergruppe bei herrlichem Winterwetter rund um das Suggental.



Stiftung finanziert Gartenmöbel

Elzach. Mit einem Spendenbetrag von 5.000 Euro hat die Wolfacher „Glückauf-Clara-Stiftung“ den neuen Garten des im Kinzig- und Elztal aktiven „Clubs 82 - Freizeitclub mit behinderten Menschen“ komplett mit Möbeln ausgestattet. Die Stiftung wurde 2016 durch den ehemaligen Geschäftsführer der „Sachtleben Bergbau GmbH & Co. KG“ ins Leben gerufen und unterstützt seither soziale Einrichtungen der Region, die sich um jugendliche, beeinträchtigte, -alte und in Not geratene Menschen kümmern. Auch die Förderung der Bergbautraditionen ist Stiftungszweck. „Ein besonderes Anliegen ist es uns auch, das ehrenamtliche Engagement in unserer Region zu stärken; dieses Engagement ist es ja letztlich, welches den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ausmacht“, so Stiftungsvorstand Emil Schmid bei der Spendenübergabe. Für den Club 82 kamen die Gartenmöbel genau zum richtigen Zeitpunkt. Der Freizeitclub feiert in diesem Jahr 40-jähriges Bestehen und weilt am 22. Mai seinen neuen barrierefreien Treffpunkt mit einem Tag der offenen Tür ein, zu dem auch der jetzt mit Sitzgelegenheiten ausgestattete Garten gehört. Auf dem Foto: Stiftungsvorstand Emil Schmid (rechts) übergibt Spende an Helmut Walther vom Club 82.

Foto: Verein

Leserbriefe



Die hier veröffentlichten Zuschriften sind Ausdruck der persönlichen Meinung der Einsender und nicht der Redaktion. Sie werden nur mit vollem Namen veröffentlicht. Bei längeren Zuschriften muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

„Wir werden keine Flächen zur Verfügung stellen“

Leserbrief der „IG Niederbruck“ aus Simonswald

Zu den Aussagen des Bürgermeisters zum Gewerbegebiet Niederbruck wollen wir als Betroffene Grundstückseigentümer der IG Niederbruck (6 von Grundstückseigentümer-7 Eigentümerin ist die Kirche) folgende Stellungnahme abgeben: Wir werden keine Flächen für ein Gewerbegebiet Niederbruck zur Verfügung stellen!

Diese Position wurde dem Bürgermeister in einem Gespräch am 3.8.21 verdeutlicht. Dazu wurde am 8.8.21 jeder Gemeinderat mit einem

Brief über unsere Position unterrichtet. Die Aussage des Bürgermeisters uns gegenüber, wenn wir keine Flächen zur Verfügung stellen, ein amtliches Umlegungsverfahren anzustrengen bzw. durchzuführen, ist nichts anderes als der Versuch einer Enteignung durch die Hintertür. [...]

Die IG Niederbruck (Willi Weis, Matthias Wehrle, Hanspeter Stratz, Joachim Nopper, Siegfried Weis, Bettina Schonhard und der Pächter der Flächen, Stefan Ambs P.S.)

Kolpingsfasnetzuhausen

Elzach. Auch in diesem Jahr wird es laut Kolpingsfamilie Elzach aufgrund der Corona-Pandemie „keine Kolpingsfasnet im üblichen Rahmen geben“. Nach einer einmaligen Online-Fasnet im vergangenen Jahr hat sich das Gremium der Kolpingsfasnet nun ein neues Format überlegt. Die Kolpingsfamilie Elzach lädt ein, sich die Kolpingsfasnet nach Hause zu holen. Statt einer gemeinsamen Kolpingsfasnet im Gasthaus Ochsen soll es nun viele kleine, närrische Fas-

netzfeiern zu Hause geben. Und so funktioniert es: 1. Anmeldung pro teilnehmender Gruppe mit dem Kontaktformular unter www.kolping-elzach.de; in der Woche vor der Kolpingsfasnet erhält man das „individuelle Kolpingsfasnet-Paket“. 2. Treffen in coronakonformer Fasnetgruppe und Vorbereitung für geselligen Fasnetabend. 3. Fasnet-Paket-Öffnung erst am Fasnetabend, Samstag, 12. Februar, 20 Uhr, mit Instruktionen in den Kolpingsfasnet-Abend.

Ergebnis der Sternsingeraktion

Gutach. Im Folgenden die Ergebnisse der diesjährigen Sternsingeraktion in der Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswaldertal: Obersimonswald 3.525 Euro, Untersimonswald 5.479,95 Euro, Bleibach 2.987,53 Euro, Gutach 3.138,02 Euro, Siegelau

2.407,86 Euro; Ergebnis der Sternsinger 17.538,36 Euro, Überweisungen 1.795 Euro; Gesamtergebnis 19.333,36 Euro. Für die Seelsorgeeinheit stelle das Ergebnis einen großen Erfolg dar; Es sei ein höheres Ergebnis als in den Vorjahren erzielt worden.

„Mahnwache“

Elzach. Eine „Mahnwache“ zu „Corona und die Folgen“ findet statt am Sonntag, 30. Januar, 11 Uhr, auf dem Schulhof Elzach.

Termine

Elzthal
 ■ **Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach:** Mitgliederversammlung mit Wahlen, Samstag, 5. Februar, 20 Uhr, im Bernhardsaal.

Selbstbehauptungskurs

Mehr Selbstvertrauen für Neuntklässlerinnen

Elzach. Damit vor allem junge Frauen, in diesem Fall die Neuntklässlerinnen, mehr Selbstvertrauen in die eigenen Stärken erlangen, fand in den vergangenen Monaten an sechs Nachmittagen ein entsprechender Kurs am Schulzentrum Oberes Elztal in Elzach statt. Der Workshop, initiiert von Schulsozialarbeiterin Marie Winterhalter, wurde dankenswerterweise zum größten Teil vom Förderverein der Schule übernommen.

die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln, Bedürfnisse und Rechte durchzusetzen und Grenzen aufzuzeigen. Dennoch konnten die Mädchen bei den sechs Treffen auch die ein oder andere Befreiungstechnik üben und einmal auch ihre Kraft an sogenannten Schlagpolstern austesten.

Hauptthema war aber nicht, sich körperlich zur Wehr zu setzen, sondern ein Gefühl der Souveränität und des Selbstvertrauens zu entwickeln: mithilfe der eigenen Stimme, Sprache und Körperhaltung. Mädchen und junge Frauen müssen lernen, dass sie stärker sind, als sie vielleicht annehmen und so sollte ihnen dieser Kurs dazu verhelfen, sich selbst besser kennenzulernen und den Mut zu haben, Stopp! oder Nein! zu sagen, wenn sie in Situationen geraten, in denen sie sich unwohl fühlen. Denn, wie Leiterin Verena Feil sagt: „Selbstbehauptung macht Selbstverteidigung meist überflüssig.“

Geleitet wurde der Kurs von Aikido-Trainerin Verena Feil aus Freiburg, die sich zwar bestens und routiniert mit diversen Kampfsportarten auskennt und seit vielen Jahren trainiert, in diesem Fall aber bewusst einen anderen Fokus gesetzt hatte. Bei den Treffen sollte es nicht primär darum gehen, dass die Mädchen sich in Selbstverteidigung üben, sondern vielmehr, grundsätzlich Vertrauen in



Mehr Selbstvertrauen in ihre Stärken haben nach dem Workshop die Neuntklässlerinnen des Schulzentrums Oberes Elztal. Foto: Marie Winterhalter